



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des CEO	4
Einleitung	5
Einhaltung von Vorgaben und Zertifizierungen	6
Geschäftspraktiken	7
Mitarbeiter	8
Kunden und Zulieferer	9
Umweltschutz	10
Sicherheit am Arbeitsplatz	12
Vertrauliche Informationen	13
Melden von Verstößen	14
Ressourcen von SolarEdge	15



Vorwort des CEO

Die Vision von SolarEdge

Als ein Unternehmen, dem seine Mitarbeiter und Geschäftspartner sehr am Herzen liegen, ist uns die soziale Verantwortung ein ganz besonderes Anliegen.

Mit der Aufnahme des Themenbereichs soziale Verantwortung in unsere Unternehmensrichtlinien erwarten wir von allen, die mit SolarEdge zusammenarbeiten, die Einhaltung der in den nachfolgenden Kapiteln dargelegten Vorgaben und Regeln zu den Bereichen Erfüllung rechtlicher Bestimmungen, Qualität und Kontrolle, ethisches Verhalten, Menschenrechte, Korruptionsbekämpfung und Umweltschutz.

Die hier formulierten Erwartungen stellen wir auch an Partner, Auftragnehmer und Zulieferer von SolarEdge und ermutigen diese, über die bloße Erfüllung der rechtlichen Bestimmungen hinauszugehen. Wir glauben an die Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten sowie an ihre Fähigkeit, auch in schwierigen Situationen die richtige Entscheidung zu treffen.

Wir appellieren an alle Beteiligten, das vorliegende Dokument sorgfältig durchzulesen und uns bei der erfolgreichen Umsetzung dieses wichtigen Anliegens zu unterstützen.

Guy Sella, CEO



Einleitung

Wir sind nicht nur bemüht, die Qualität und Effizienz unserer Produkte stets zu verbessern, sondern glauben auch daran, dass eine klare Richtlinie zur sozialen Verantwortung unabdingbar für jedes erfolgreiche Unternehmen ist, das weiter wachsen will. Wir sind zuversichtlich, dass die Mitarbeiter, Zulieferer und Partner von Solar Edge durch ihre Zusammenarbeit und Anwendung unserer Richtlinien zur sozialen Verantwortung im Geschäftsalltag einen positiven Beitrag zur Gesellschaft als Ganzes leisten können.

Soziale Verantwortung betrifft alle Beteiligten

Alle SolarEdge Mitarbeiter weltweit, darunter auch Berater und Auftragnehmer, sollten sich die in diesem Leitfaden dargelegten Vorgaben sorgfältig durchlesen. Wenn es Klärungsbedarf zu den in den folgenden Kapiteln vorgestellten Richtlinien gibt, bestimmte Szenarien hier nicht berücksichtigt wurden oder eine vermutete Nichteinhaltung der Vorgaben gemeldet werden muss, sollten sich die Mitarbeiter an ihre Vorgesetzten wenden. Bei weitergehenden Fragen wird den Mitarbeitern empfohlen, sich mit der Rechtsabteilung in Verbindung zu setzen.

Führungskräfte und Führungsverhalten

Wir erwarten von den Führungskräften bei SolarEdge, dass sie ein starkes Führungsverhalten an den Tag legen und gleichzeitig ihre Mitarbeiter dazu anhalten, die in diesem Leitfaden vorgestellten Regeln und Werte sorgfältig durchzugehen und anzuwenden. Es obliegt den Führungskräften, etwaige Fragen oder Bedenken, die Mitarbeiter im Zusammenhang mit den Richtlinien von SolarEdge zur sozialen Verantwortung äußern, zu besprechen und zu klären.



Einhaltung von Vorgaben und Zertifizierungen

Wir bemühen uns, die Effizienz unserer Produkte und die Qualität unserer Angebote zu verbessern, indem wir die strengen internationalen Normen zum Qualitätsmanagement einhalten. Dabei wollen wir über die bloße Erfüllung der grundlegenden Bestimmungen hinausgehen und ermutigen unsere Partner, Zulieferer und Kunden, es uns gleichzutun.

ISO 9001 und 90003

ISO 9001 umfasst mehrere internationale Normen zum Qualitätsmanagement. Unter Einhaltung dieser Normen bietet SolarEdge Produkte und Dienstleistungen an, die konsequent und zuverlässig alle Kundenanforderungen und rechtlichen Vorgaben erfüllen.

ISO 90003 ist ein von SolarEdge übernommener Qualitätsmanagementstandard, der die Anforderungen und Richtlinien für Softwareprodukte und damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen beschreibt. Wir sind stets bemüht, die Qualität unserer Produkte zu verbessern, um die höchsten Erwartungen unserer Kunden zu übertreffen.

Sehen Sie sich hierzu auch das für SolarEdge ausgestellte ISO 9001-/90003-Zertifikat an. Mehr dazu, wie SolarEdge die internationalen Normen und Richtlinien einhält, erfahren Sie im Kapital zum Umweltschutz auf Seite 10.



SolarEdge verpflichtet sich zu fairem Geschäftsgebaren und beachtet gleichzeitig streng die branchenbezogenen rechtlichen Bestimmungen in den Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist. Zudem verfolgen wir eine Null-Toleranz-Politik bei Verstößen gegen die folgenden Punkte:

- Internationale Charta der Menschenrechte
- Korruptionsbekämpfung
- Umweltschutz
- Ethisches Geschäftsverhalten
- Faire Wettbewerbsmethoden

Fairer Wettbewerb

SolarEdge glaubt, dass die Förderung eines fairen Wettbewerbs auf dem Markt zu einer allgemeinen Verbesserung der Produkte und Dienstleistungen führt, die in der PV-Branche angeboten werden. Deshalb achten wir streng darauf, Handlungen zu vermeiden, die als unlautere Wettbewerbsmethoden wahrgenommen werden könnten.

Bestechungsgelder und Geschenke

Es ist den Mitarbeitern von SolarEdge strengstens untersagt, Bestechungsgelder im Gegenzug für Produkte oder Dienstleistungen anzunehmen; wir lehnen jegliche Form der Korruption oder Ausbeutung ab. Geschenke – mit Ausnahme von Geschenken, die rein ideellen Wert haben – sollten von SolarEdge Mitarbeitern nur mit Genehmigung eines Vorgesetzten gemacht oder angenommen werden.





Spenden

SolarEdge unterstützt förderungswürdige soziale und humanitäre Vorhaben über Spenden, die vom Spendenkomitee überprüft, genehmigt und vorgenommen werden. Das Spendenbudget bemisstsich nach dem konsolidierten Nettoergebnis des Unternehmens aus dem vorherigen Geschäftsjahr. Die Verwaltung des Spendenprogramms erfolgt im Einklang mit unserer Spendenrichtlinie.

Erklärung zu Konfliktmineralien

Der illegale Abbau und Handel mit natürlichen Ressourcen und die damit zusammenhängenden Verletzungen der Menschenrechte, Konflikte und Umweltzerstörungen erregen weltweit immer mehr Besorgnis. Wir respektieren die Menschenrechte und die Umwelt gemäß international anerkannter Vereinbarungen und Praktiken, wie der Allgemeinen Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, den ILO-Kernkonventionen zu Arbeitsnormen, den UN Global Compact-Grundsätzen und den OECD-Richtlinien für multinationale Konzerne. Wir sind bemüht, sicherzustellen, dass die in unseren Produkten zum Einsatz kommenden Materialien aus sozial und ökologisch verantwortlichen Quellen stammen. Wir tolerieren keine Aktivitäten, die Konflikte anheizen, zu ernsten Umweltschädigungen führen oder die Menschenrechte verletzen, wie in den oben erwähnten internationalen Konventionen und SolarEdge Richtlinien verankert. Noch profitieren wir in irgendeiner Art davon, tragen dazu bei, unterstützen oder erleichtern solche Aktivitäten.

Lesen Sie hierzu auch die SolarEdge Richtlinie zu Konfliktmineralien und den neuesten <u>SolarEdge</u> Bericht zu Konfliktmineralien.

Vertraulichkeit

Es ist den Unternehmensmitarbeitern und unseren Geschäftspartnern strengstens verboten, vertrauliche Informationen im Zusammenhang mit dem Geschäft, den Strategien oder Beziehungen von SolarEdge an andere Unternehmen oder Dritte weiterzugeben oder mit diesen zu besprechen, wenn eine Geheimhaltungsvereinbarung unterzeichnet wurde. Dies dient dem Schutz der Unternehmensgeheimnisse von SolarEdge sowie der seiner Partner, Kunden und Zulieferer.



Mitarbeiter

SolarEdge befürwortet Verschiedenartigkeit am Arbeitsplatz und verurteilt jegliche Form von Vorurteilen oder Diskriminierung gegenüber seinen Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Zulieferern und Kunden aufgrund von Alter, Geschlecht, Rasse, Religion, Glauben, sexueller Orientierung, Behinderung oder politischer Einstellung. Wir sorgen bei allen Bewerbern, die sich um einen Arbeitsplatz bei SolarEdge bewerben, konsequent für Chancengleichheit. Wir glauben daran, dass Verschiedenartigkeit eine große Zahl an unterschiedlichen kulturellen Einflüssen mit sich bringt, was sich wiederum positiv auf den Arbeitsplatz auswirken kann.

Kommunikation und Respekt

Wir sind davon überzeugt, dass respektvolles Verhalten, Zusammenarbeit und klare Kommunikation zwischen den Mitarbeitern des Unternehmens, Geschäftspartnern, Zulieferern und Kunden zu erfolgreichen Ergebnissen und höherer Produktivität beitragen können. Die Mitarbeiter sind aufgefordert, mit anderen stets höflich umzugehen.

Diskriminierung am Arbeitsplatz

Die Führungskräfte sollten stets mit vorangehen, gutem Beispiel indem sie wertschätzende Beziehungen zwischen allen zusammenarbeitenden Parteien darunter Mitarbeiter, Geschäftspartner, Zulieferer und Kunden. Diskriminierungen oder nicht akzeptables Verhalten sollten zunächst einem Vorgesetzten gemeldet werden.

Weitere Hinweise zum Melden von Diskriminierungen finden sich im Verhaltenskodex für SolarEdge Mitarbeiter.



Kunden und Zulieferer

Wir arbeiten beständig daran, die Qualität der Produkte und Dienstleistungen, die wir unseren Kunden anbieten, zu verbessern. Besonders wichtig ist uns eine hohe allgemeine Kundenzufriedenheit, weshalb wir bestrebt sind, unsere Mitarbeiter für dieses Prinzip umfassend zu sensibilisieren. Beim direkten Umgang mit Kunden sollten die SolarEdge Mitarbeiter die folgenden Verhaltensregeln beachten:

- Es wird stets respektvoll kommuniziert.
- Die Abwendung einer negativen Kundenerfahrung sollte immer an erster Stelle stehen.
- Ethische Geschäftsmethoden sind Voraussetzung für gute Kundenbeziehungen. Mitarbeiter sollten niemals vertrauliche Informationen des Kunden zu Produkten, Dienstleistungen oder Preisen außerhalb des SolarEdge Unternehmens besprechen oder weitergeben.

 Wenn wichtige Entscheidungen zu den von uns angebotenen Produkten und Dienstleistungen getroffen werden, müssen die Interessen und die Rückmeldung des Kunden stets bedacht werden.

SolarEdge hat sich zum Ziel gesetzt, nur mit Zulieferern und Partnern zu arbeiten, die sich verantwortungsbewusster und ethischer Geschäftsmethoden bedienen. Das bedeutet, dass unsere Zulieferer und Partner gegen keine der internationalen Regeln verstoßen, die im Rahmen der UN Global Impact-Initiative zu den folgenden Bereichen vereinbart wurden:

- Internationale Menschenrechte
- Zwangs-, Pflicht- oder Kinderarbeit
- Diskriminierung am Arbeitsplatz
- Umweltschutz
- Korruptionsbekämpfung



Umweltschutz

Als branchenweit führender Anbieter von Technologien, die umweltfreundliche Lösungen zur Energieerzeugung ermöglichen, versuchen wir, die schädlichen Auswirkungen von traditionellen Energiequellen wie fossilen Brennstoffen und Kohle zu begrenzen, indem wir die Verbreitung sauberer, erneuerbarer Energie auf der ganzen Welt fördern. Wir bemühen uns, die Qualität und Effizienz unserer Produkte durch konsequente Qualitätskontrollen und durch die Einhaltung internationaler Normen zu den Aspekten Recycling, Abfall und Umweltbelastung, Beschränkung der Verwendung von gefährlichen Stoffen und menschliche Gesundheit zu verbessern. SolarEdge ist stolz darauf, die folgenden internationalen Normen und Richtlinien einzuhalten.

ISO 14001

ISO 14001 enthält Richtlinien für ein effektives Umweltmanagementsystem (EMS). SolarEdge möchte die Effizienz seiner Produkte steigern, um die Abfallmenge und die Umweltbelastung zu senken. Unsere Produkte sind hinsichtlich der Einhaltung der ISO 14001-Anforderungen zertifiziert.

Hier finden Sie das für <u>SolarEdge ausgestellte</u> ISO 14001-Zertifikat.



WEEE

Die WEEE-Richtlinie der Europäischen Union über die Abfallentsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten sieht vor, dass Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten das Rücknahmeprogramm durch Finanzierung der Wiederverwendung oder des Recyclings von Produkten unterstützen, die nach dem 13. August 2005 in der EU auf den Markt gekommen sind. Alle relevanten SolarEdge Produkte weisen gemäß den WEEE-Anforderungen das Symbol mit der Abfalltonne auf Rädern auf. SolarEdge ist in Deutschland für die Einhaltung der WEEE-Anforderungen unter der Registrierungsnummer DE20777619 registriert und in den Niederlanden unter der Registrierungsnummer WEENL0498. Hier finden Sie die WEEE-Richtlinie der Europäischen Kommission.





RoHS

SolarEdge kennt die schädlichen Auswirkungen, die gefährliche Stoffe auf die Umwelt haben können, besonders wenn sie nicht ordnungsgemäß entsorgt werden. Mit der RoHS-Richtlinie der Europäischen Union über die Beschränkung der Verwendung von gefährlichen Stoffen in Elektro- und Elektronikgeräten sind wir vollkommen konform.

Wiraktualisierenunsere Arbeitsabläufere gelmäßig entsprechend den Umweltvorschriften.

Hier finden Sie die <u>RoHS-Richtlinie der</u> <u>Europäischen Kommission.</u>



REACH

Die REACH-Richtlinie (EU-Verordnung Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe) wurde am 1. Juni 2007 zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt eingeführt. Für den Umgang mit den potenziellen Risiken, die von gefährlichen Chemikalien ausgehen, besagt die Richtlinie, dass die Beweislast nicht bei einer unbeteiligten Regulierungsbehörde, sondern beim jeweiligen Unternehmen liegt. REACH fördert eine bessere Kommunikation und Kooperation zwischen allen Unternehmen in der Lieferkette.

SolarEdge weist dem Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt die höchste Prioritätsstufe zu. Wir sind stets bemüht, unter vollständiger Einhaltung der neuesten REACH-Protokolle die Qualität und Effizienz unserer Produkte zu verbessern.

Hier finden Sie die <u>REACH-Richtlinie der</u> <u>Europäischen Kommission.</u>





Sicherheit am Arbeitsplatz

SolarEdge legt großen Wert auf die Sicherheit seiner Mitarbeiter, Geschäftspartner, Zulieferer, Kunden und der Gesellschaft als Ganzes. In allen unseren Büroräumen und Produktionswerken sind Sicherheitsschulungen und deren Einhaltung Pflicht, um die Gefahr von Verletzungen und andere Berufsrisiken so weit wie möglich zu reduzieren.

Richtlinie zur elektrischen Sicherheit

Für die Produkte und Einrichtungen von SolarEdge wie F&E-Center und Testlabore sind Hochspannungsgeräte erforderlich. Aufgrund der Tatsache, dass unsere Mitarbeiter und Partner am Arbeitsplatz gefährlichen Stromstärken ausgesetzt sein können, wird unsere Richtlinie zur elektrischen Sicherheit in allen unseren Büroräumen und Einrichtungen konsequent umgesetzt. Das vorliegende Dokument enthält unter anderem unsere Vorgaben zu den folgenden Punkten:

- Schulung zur elektrischen Sicherheit
- Vorsichtsmaßnahmen am Arbeitsplatz, wenn mit hoher Spannung gearbeitet wird
- Sichere Verwendung von Geräten und Infrastruktur
- Einrichtungsprotokolle elektrischer Geräte
- Richtiges Betreten und Verlassen von Laboren Wir appellieren an alle Parteien, die bei Ihrer Arbeit direkten Kontakt mit Hochspannungsprodukten und -geräten haben, die Richtlinie von SolarEdge zur elektrischen Sicherheit zu lesen.

Sicherheitsübungen und-schulungen

Von Zeit zu Zeit finden Sicherheitsübungen und

-schulungen statt, die auf Brände, Erdbeben und andere potenzielle Katastrophenszenarien vorbereiten sollen. Es ist unerlässlich, dass alle Unternehmensangehörigen an diesen Schulungen und Übungen teilnehmen, damit sie wissen, was bei einem echten Notfall zu tun ist.

Melden von Sicherheitsverstößen

Sicherheitsverstöße müssen umgehend gemeldet werden, um potenziell gefährliche Situationen zu vermeiden. Sollte ein Mitarbeiter Fragen oder Rückmeldungen zur Sicherheit am Arbeitsplatz haben, so wird empfohlen, dass er sich direkt an seinen Vorgesetzten wendet.

Medikation

Mitarbeiter, die regelmäßig Medikamente nehmen, sollten zunächst ihren Arzt zu etwaigen Nebenwirkungen der Medikamente befragen. Wenn ein Mitarbeiter zum Beispiel Medikamente nimmt, die Benommenheit hervorrufen, dann sollte er keine potenziell gefährlichen Geräte am Arbeitsplatz bedienen. Es liegt allein in der Verantwortung des Mitarbeiters, seine Einschränkungen am Arbeitsplatz zu kennen.

Richtlinie zum Drogenmissbrauch

Der Missbrauch von Drogen und Alkohol am Arbeitsplatz ist streng verboten; derartige Vorkommnisse sollten umgehend einem Vorgesetzten gemeldet werden. SolarEdge verpflichtet sich zum Schutz des Rufs seiner Mitarbeiter und wird nach dem besten Weg zum Umgang mit dem Drogenmissbrauch suchen, sowohl zum Wohl des Einzelnen als auch zum Wohl des Unternehmens.



Vertrauliche Informationen

Es wird sichergestellt, dass unsere Mitarbeiter Zugang zu vertraulichen Unternehmensinformationen haben; gleichzeitig ist es wichtig, dass unsere Mitarbeiter vertrauliche Daten vor Verlust oder Diebstahl schützen. Unternehmensinformationen sind dabei unter anderem wie folgt definiert:

- Sämtliche Vertriebs- und Marketingmaterialien im Zusammenhang mit den Produkten des Unternehmens
- Geschäftsstrategie und-planung
- Informationen im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen
- Interne Dokumentation
- Produktleistung und Testdaten
- Finanzunterlagen
- Rechtliche Unterlagen wie Verträge, Lizenzen und Patente

 Persönliche Daten von Mitarbeitern, Kunden und Zulieferern

Soweit nichts anderes vorgegeben wurde, sollten alle Unternehmensinformationen vertraulich behandelt werden. Vertrauliche Daten sind unbedingt angemessen zu behandeln; den Mitarbeitern wird empfohlen, solche Informationen nicht an öffentlichen Orten zu besprechen. Auch eine versehentliche Offenlegung vertraulicher und privater Unternehmensinformationen stellt einen Verstoß gegen die SolarEdge Richtlinien dar.

Weitere Einzelheiten zum angemessenen Umgang mit vertraulichen Unternehmensinformationen finden sich im SolarEdge Verhaltenskodex.



Melden von Verstößen

Wenn Verstöße gegen die SolarEdge Richtlinien frühzeitig festgestellt, gemeldet und entsprechend gehandhabt werden, kann das Ausmaß des Schadens für unsere Mitarbeiter, Partner, Kunden und Anteilseigner begrenzt werden. Jeder rechtliche Verstoß gegen die in diesem Leitfaden dargelegten Richtlinien – unabhängig davon, ob dieser Verstoß tatsächlich beobachtet wurde oder einfach vermutet wird – sollte den folgenden Parteien in der hier genannten Reihenfolge gemeldet werden:

- Vorgesetzter
- Rechtsabteilung
- Rechtsberater
- Prüfungsausschuss

SolarEdge verpflichtet sich zum Schutz der Privatsphäre aller Personen, die einen mutmaßlichen

Verstoß gegen die Unternehmensrichtlinien, vermutete schwerwiegende Unregelmäßigkeiten bei der Geschäftsausübung oder mutmaßliche rechtliche Verstöße melden.

Keine Vergeltungskultur

Das Unternehmen sowie die geltenden Gesetze verbieten jede Art der Vergeltung für in gutem Glauben geäußerte Bedenken oder vorgenommene Meldungen von etwaigem Fehlverhalten. Mitarbeiter, die in gutem Glauben Fehlverhalten melden, das ihrer Ansicht nach gegen den Verhaltenskodex für Mitarbeiter, geltende Richtlinien oder geltende Gesetze verstößt, erfahren keine Diskriminierung, Belästigung oder Vergeltung.

Weitere Informationen hierzu finden sich im Verhaltenskodex für SolarEdge Mitarbeiter.



SolarEdge Ressourcen

Die Unternehmensressourcen von SolarEdge müssen verantwortungsbewusst genutzt werden, da unnötige Verschwendung, Verlust oder Beschädigung sowohl zu finanziellen Einbußen als auch zu einer Schädigung der Umwelt führen können. Wir fordern unsere Mitarbeiter und Partner deshalb auf, ihr Bestmögliches zu tun, um Verschwendung, Verlust oder Beschädigung der Unternehmensressourcen zu vermeiden und Fälle von Diebstahl oder vorsätzlicher Beschädigung zu melden. Zu den Unternehmensressourcen gehören unter anderem:

- Produkte, Lagerbestand und Prüfausrüstung
- Ausstattung von Räumlichkeiten und Büros, darunter Möbel und Küchengeschirr

- IT-Infrastruktur und -Tools, darunter Server, Rechner, Computer, Smartphones oder Tablets, Scanner und Drucker
- Leasingfahrzeuge

Mitarbeiter sollten ihr Bestmögliches tun, um eine private Verwendung der unternehmenseigenen Geräte, Einrichtungen und Anlagen für nicht arbeitsbezogene Aufgaben auf ein absolutes Minimum zu beschränken. Das betrifft Rechner, Drucker, Computer, Smartphones oder Tablets sowie fest installierte Geräte.

Von Mitarbeitern getragene Ausgaben werden nur erstattet, wenn die Auslagen im Zusammenhang mit einer Geschäftsaktivität erfolgten.

